



## **Mehrjährige Instandsetzung der linken Kammer der Schleuse Besigheim**

vom 26.08.2022

Am 01. Sep. 2022 beginnen die Arbeiten zum „Ersatzneubau der Tore der linken Kammer der Schleuse Besigheim“.

Mit der Baumaßnahme wird die Betriebssicherheit der Schleusenanlage erhöht. Im Einzelnen werden folgende Arbeiten ausgeführt:

Die Instandsetzung der seit 1955 in Betrieb befindlichen linken Schleusen- kammer beinhaltet den Neubau des zweiteiligen Tors am Oberhaupt und den Neubau eines einteiligen Tors am Unterhaupt. Alle Tore sind Hubtore und werden in Brake an der Unterweser gefertigt. Die Anlieferung der zwischen 11 und 62 Tonnen schweren Torsegmente erfolgt auf dem Wasserweg. Der Aushub der alten Tore und der Einhub der neuen Tore wird mit einem Schwimmkran realisiert.

„Mit der Instandsetzung der linken Kammer wird deren Betriebssicherheit für die nächsten Jahrzehnte sichergestellt“, so der Baubevollmächtigte im WNA, Hr. Borowski.

Für den Einbau der neuen Tore sind teilweise größere Umbauarbeiten an den Schleusenhäuptern erforderlich. Die alten Schleusentore der linken Kammer werden nach deren Ausbau auf dem Betriebsgelände des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes Neckar abgelegt, um, beispielsweise im Falle einer Schiffsanfahrung, als Ersatz für die alten Tore der rechten Schleusen- kammer dienen zu können.

Darüber hinaus wird die linke Schleusen- kammer mit neuen Torantrieben sowie einer neuen Elektro- und Steuerungstechnik ausgestattet. Die gesamte Beleuchtung des Schleusengeländes muss aus Sicherheitsgründen ebenfalls erneuert werden. Die neue Elektro- und Steuerungstechnik





**WSV.de**

Wasserstraßen- und  
Schifffahrtsverwaltung  
des Bundes

erfordert den Neubau eines sogenannten Technikgebäudes auf der Schleuseninsel. Eine Instandsetzung des Betonbaus erfolgt nicht.

Der Rad- und Fußgängerzugang zur Schleuse muss in den Arbeitszeiten aus Sicherheitsgründen gesperrt werden. Der Baustellenverkehr erfolgt über die Stichstraße von der Gemmrigheimer Straße aus. Aus dem Baugeschehen heraus werden keine nennenswerten Beeinträchtigungen durch Lärm und Erschütterungen erwartet.

Der Auftrag für das Bauvorhaben „Ersatzneubau der Tore der linken Kammer der Schleuse Besigheim“ wurde am 1. Juli 2022 erteilt. Die Umsetzung erfolgt durch das Unternehmen Hermann GmbH - Maschinentechnologie aus Weiden in der Oberpfalz. Für das Projekt ist eine Bauzeit von voraussichtlich etwa drei Jahren vorgesehen.

-----

**Über das Wasserstraßen-Neubauamt Heidelberg (WNA HD)**

Das Neubauamt gehört zur Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes.

Es wurde 2007 als Unterbehörde gegründet, mit dem Auftrag, den Neckar für 135-m-Schiffe befahrbar zu machen.

Zu den zentralen Aufgaben des WNA HD gehören die Sanierung und der Neubau von Wehren, Schleusen, Hochwassersperren und Schleusenkanälen.

Weiterhin errichtet das WNA HD auch Fischaufstiegsanlagen zur Sicherstellung der ökologischen Durchgängigkeit.

[www.wna-heidelberg.wsv.de](http://www.wna-heidelberg.wsv.de)